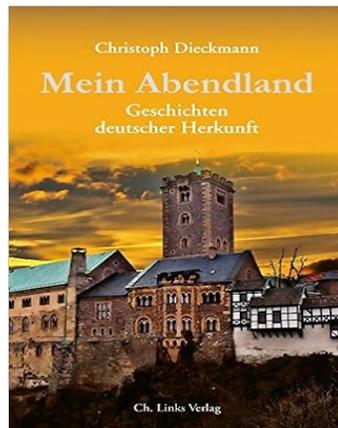


Titel:	Mein Abendland: Geschichten deutscher Herkunft
BuchID:	1379
Autor:	Christoph Dieckmann, Christoph Dieckmann
ISBN-10(13):	978-3861539384
Verlag:	Ch. Links Verlag
Seitenanzahl:	272
Sprache:	German
Bewertung:	
Bild:	



Beschreibung:

Nichts, was Christoph Dieckmann schreibt, ist erfunden. Dieser unermüdliche Chronist der ZEIT erlebt sein »Abendland«. Ein Kind verschwindet, dann ein Staat. Die DDR-Nationalmannschaft ersteht neu, in Dresden demonstriert das Volk - wie 1989? Der greise Helmut Schmidt erklärt, er könne drei Jahrzehnte in die Zukunft blicken und ein Jahrtausend zurück. Auch Dieckmann erzählt Gegenwart als Herkunft aus Europas »Leitkulturen« Nationalismus und Krieg. Er führt nach Verdun, Exjugoslawien und an die Gräber der Roten Armee. Er folgt den Brüdern Grimm, Rosa Luxemburg und Willy Brandt. Er fährt mit der Eisenbahn ins »Morgenland«, von Istanbul bis Teheran. Und er predigt auf der Wartburg über das Fremde. »Mein Abendland« ist ein Buch über unsere Identitäten, deutschkundig und weltoffen. (Anmerkung: Dieses Buch enthält 34 Abbildungen)

Über den Autor und weitere Mitwirkende

Christoph Dieckmann, Jahrgang 1956; Filmvorführer; Studium der Theologie; Vikar, Medienreferent, Publizist in Berlin; seit 1990 Autor der ZEIT; 1992 Internationaler Publizistik-Preis von Klagenfurt, 1993 Theodor-Wolff-Preis, 1994 Egon-Erwin-Kisch-Preis, 1996 Friedrich-Märker-Preis für Essayistik. Im Ch. Links Verlag erschienen von Christoph Dieckmann: »My Generation« (1991), »Oh! Great! Wonderful!« (1992), »Die Zeit stand still, die Lebensuhren liefen« (1993), »Time is on my side« (1995), »Das wahre

Leben im falschen« (1998), »Volk bleibt Volk« (2001),
»Rückwärts immer« (2005), »Mich wundert, daß ich fröhlich
bin« (2009), »Freiheit, die ich meine« (2012).